

# Vom Gürzenich ins Käzmann's

KKG „Mer han uns jefunge“ empfängt Dreigestirne im Brauhaus Käzmann's

**Bickendorf (cb).** „Mir han e Hätz für Enno, unsere Präsident am Rhing, mer han e Hätz für Enno, denn Du bes unsere King, Zick 25 Jahr bes Du Boss vun dem Verein, wir danken Dir ganz fein.“

Mit einer ganz persönlichen Version des Bläck-Fööss-Liedes „Mir han e Hätz für Kölle“ – mit Erlaubnis der „Fööss“ umgetextet von Musiker Michael Lawen – bedankte sich der Vorstand der Kölner Karnevalsgesellschaft „Mer han uns jefunge“ bei ihrem Präsidenten Enno Berg für seine nun seit 1991 andauernde Vereinsführung.

Gemeinsam mit ihrem „Chef“ stand die Führungsriege auf der Bühne des Brauhauses Käzmann's und intonierte den Jubelgesang auf ihren „Präsidiöres“ mit den Gästen im Saal. Als äußerliches Zeichen dieser „Liebesbekundungen“ seiner Gefolgschaft darf Berg ab nun den eigens zu diesem Anlass angefertigten Jubiläumsorden in Herzform und mit eigenem Konterfei um den Hals tragen.

Als wäre diese Geste der Anerkennung nicht schon genug gewesen, gratulierten die Anwesenden Berg auch noch mit einem Ständchen zu seinem 65. Geburtstag, den er am Vortag gefeiert hatte. Bewegende Momente also für einen sichtlich gerührten Enno



■ Beim Empfang der Dreigestirne im Brauhaus Käzmann's empfing Präsident Enno Berg (l.) auch das frisch proklamierte Kölner Dreigestirn. Foto: Brühl

Berg beim Start in eine ganz besondere Session. Die Karnevalisten aus Bickendorf feiern in diesem Jahr nämlich das 40-jährige Bestehen ihrer Gesellschaft.

Gleich ein dreifacher Grund also für Gründungsmitglied Berg, auf dem traditionellen Empfang der Dreigestirne gut gelaunt zu sein. Es war der bereits 23. Empfang dieser Art.

Neben den Trifolien aus Kürten-Bechen, Brauweiler und Pulheim stattete auch das Kölner Dreigestirn den Jecken einen Besuch ab und absolvierte im Käzmann's seinen ersten

Auftritt nach der Proklamation am Vorabend. Prinz Thomas II. (Elster), Bauer Anton (Maslak) und Jungfrau Johanna (Jörg Hertzner) überzeugten dabei auch die Gäste mit ihrer urkölschen Art und jeder Menge „kölscher Tön“.

Auf dem neuen Sessionsorden der Gesellschaft wird nicht einfach alles „op d'r Kopp“ gestellt, sondern in Form einer Scheibe dreht sich das Köln-Panorama um sich selbst – ganz im Zeichen der Jubiläen von Präsident und Verein.

Groß gefeiert wird das Doppeljubiläum von Verein und

Präsidentschaft am 23. Januar auf der Kostümsitzung im Pfarrsaal von St. Konrad. Ein Höhepunkt im Vereinsleben wird dann sicherlich die erstmalige Teilnahme der Gesellschaft am Rosenmontagszug sein. Direkt hinter der Feuerwehr werden die Bickendorfer Jecken in ihren historischen Feuerwehruniformen an der Spitze des Zuges laufen. Auch für Enno Berg wird dies sicherlich ein ganz persönliches Glücksmoment werden. Schließlich war er bis 2011 rund 36 Jahre bei der Kölner Berufsfeuerwehr tätig.

## Krakau und Nachtleben

**Vogelsang.** Drei Nächte in der titelgebenden Stadt mit Wodka, Musik und Frauen beschreibt der Autor, der sich Olaf Goldammer nennt, in seiner Erzählung „Ein Wochenende lang Krakau“. Am 22. Januar ab 17 Uhr liest er im Café „Goldammer“ (Goldammerweg 26) daraus.

## Flüchtlinge

**Ehrenfeld.** In der Turnhalle der GGS Lindenbornstraße und KGS Vincenz-Statz will die Stadtverwaltung rund 70 Flüchtlinge unterbringen. Um die Versorgung der Menschen vor Ort kümmert sich das Deutsche Rote Kreuz. Am heutigen Mittwoch, 20. Januar, ab 19 Uhr lädt die Stadtverwaltung die Anwohner zu einer Informationsveranstaltung in die Aula des Berufskollegs Weinsbergstraße 72 ein. Einlass ist ab 18.30 Uhr.

## Gespräche für Trauernde

**Bocklemünd/ Mengenich.** Menschen, die um eine nahe stehende Person trauern, bietet das Café „Zeitenwende“ in der Auferstehungskirche (Görlinger Zentrum 39) die Möglichkeit zum Austausch. Das nächste Treffen ist am 25. Januar ab 15.30 Uhr geplant. Eine Anmeldung ist nicht nötig, weitere Informationen gibt es unter [www.hospiz-koeln-west.de](http://www.hospiz-koeln-west.de) oder Telefon 0221/ 5397452.

## Gottesdienst für die Jecken

**Vogelsang.** Ein Karnevalsgottesdienst beginnt am 24. Januar um 10.30 Uhr in der Emmaus-Kirche Vogelsang (Birkhühnweg 2). Verkleidungen sind gern gesehen. Nach dem Gottesdienst trifft man sich zu „Kaffee vom Fass“.

[www.koelner-wochenspiegel.de](http://www.koelner-wochenspiegel.de)



redaktion@  
koelner-wochenspiegel.de

## Wenn der Vorhang aufgeht...

**Bauturm Theater**  
Aachener Straße 24-26  
0221/ 524242

21./ 22. Januar, 20 Uhr  
Antigone

23. Januar, 19 Uhr  
Antigone

24. Januar, 18 Uhr  
Antigone

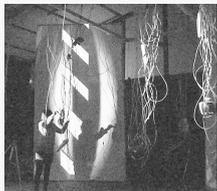
26./ 27. Januar, 20 Uhr  
Die Wunderübung

**Horizont Theater**  
Thürmchensweg 25  
0221/ 131604

21./ 27. Januar, 20 Uhr  
FrühlingsErwachen

22./ 23. Januar, 20 Uhr  
Insomnia Noir

24. Januar, 18 Uhr



■ „Periskop“ zeigen am 25. Februar um 20 Uhr in einer Premiere in der Orangerie (Volksgartenstraße 25) die Choreographie „Terahertz“ für Mensch, Medien und Apparate. Infos unter [www.orangerie-theater.de](http://www.orangerie-theater.de)

FrühlingsErwachen

25. Januar, 20 Uhr  
Die Physiker

26. Januar, 20 Uhr  
Antigone

29. Januar, 20 Uhr  
Hin und Her (Premiere)

**Comedia Theater**  
Vondelstraße 4-8  
0221 / 8887222

21. Januar, 20 Uhr  
Irreparabeln - Ulan & Bator

22. Januar, 20 Uhr  
Astrein! - Wildes Holz

23. Januar, 20 Uhr  
Gebt dem Unsinn das Kommando! - René Steinberg

27. Januar, 20 Uhr  
Edition - Fritz Eckenga

**Theater der Keller**  
Kleingedankstraße 6  
0221/ 318059

21./ 23./ 26. Januar, 20 Uhr  
Die Ereignisse

22. Januar, 20 Uhr  
Tschick

24. Januar, 18 Uhr  
Familien Porträts

25. Januar, 20 Uhr  
Familien Porträts



■ „Der Nazi und der Friseur“, nach dem Roman von Edgar Hilsenrath, feiert Premiere am 27. Januar um 20 Uhr, im Freien Werkstatt Theater. Foto: Susanne Weibler

27/ 28. Januar, 20 Uhr  
Die Klasse

**Freies Werkstatt Theater**  
Zugweg 10  
0221/ 327817

21./ 23. Januar, 20 Uhr  
Bin Nebenan

22. Januar, 20 Uhr  
Die Ermittlung  
26. Januar, 15 Uhr  
Vom Leben

**Klüngelpütz**  
Gertrudenstraße 24  
0221/ 5706935

22./ 23. Januar, 20.30 Uhr  
Marina Barth: Köln (nicht nur) für Anfänger

**Theater Tiefrot**  
Dagobertstraße 32  
0221/ 4600911

22./ 23. Januar, 20.30 Uhr  
Gift. Eine Ehegeschichte

27. Januar, 20.30 Uhr  
Warten auf Godot

**Kölner Künstler Theater**  
Grüner Weg 5  
0221/ 2220055

22. Januar, 20 Uhr  
2101 Odyssee im Weltraum

**atelier Theater**  
Roonstraße 78  
0221/ 241341

21. Januar, 20.30 Uhr  
Blömer // Tillack: Wir müssen draussen bleiben

23. Januar, 20.30 Uhr  
Rüdiger Höfken: Männerdämmerung (Premiere)

25. Januar, 20.30 Uhr  
Gratwohl & Heise: Die glorreichen Zwei

## Theater für Kids

23. Januar, 11 Uhr  
Spieglein, Spieglein  
f. Kinder ab 2 Jahre  
Horizont Theater

23. Januar, 14 Uhr  
Oh, wie schön ist Panama  
f. Kinder ab 4 Jahre  
Horizont Theater

23. Januar, 16 Uhr  
Der kleine Häwelmann  
f. Kinder ab 3 Jahre  
Kölner Künstler Theater

24. Januar, 11 Uhr  
Der Affe und die indische Prinzessin  
f. Kinder ab 2 Jahre  
Horizont Theater

24. Januar, 14 Uhr  
Spieglein, Spieglein  
f. Kinder ab 2 Jahre  
Horizont Theater

24. Januar, 15 Uhr  
Der kleine Lord  
f. Kinder ab 4 Jahre  
Kölner Künstler Theater

24. Januar, 16 Uhr  
Frederik  
f. Kinder ab 4 Jahre  
Freies Werkstatt Theater

27. Januar, 11 Uhr  
Der Rattenfänger von Hameln  
f. Kinder ab 5 Jahre  
Horizont Theater

## Märkte

22. Januar  
8-14 Uhr  
Flohmarkt  
Autokino Porz  
Rudolf-Diesel-Straße

23. Januar  
8-14 Uhr  
Flohmarkt  
Autokino Porz  
Rudolf-Diesel-Straße

27. Januar  
8-14 Uhr  
Flohmarkt  
Autokino Porz  
Rudolf-Diesel-Straße

24. Januar  
9.30-12 Uhr  
Briefmarken Tauschtreff  
Philatelisten-Club  
"Rheinpost"  
Bürgerzentrum Ehrenfeld  
Venloer Straße 429

24. Januar  
11-18 Uhr  
Flohmarkt  
IKEA-Parkplatz  
Godorfer Hauptstraße

30. Januar  
17-23.30 Uhr  
Nachtflohmart  
ehemaliger  
Güterbahnhof  
Vogelsanger Straße 231  
Eintritt!